



Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim
Donnerstag, 05. März 2026

Nr. 10

Überdachung zum selbst Abbauen und Abholen zu Verschenken!

Bei Interesse bitte eine E-Mail
bis 15. März 2026 an:
Margit.staehle@moensheim.de



Mönsheimer Café Treff

Ein Café für alle,

in der **Alten Kelter** in

Mönsheim

am **Mittwoch 11. März 2026**

ab 15 Uhr



Es gibt Kaffee, Tee, Kuchen, Brezeln
und Kaltgetränke

Es ist keine Anmeldung erforderlich!
Wir freuen uns über viele Gäste!!

Café



Soziales Netzwerk

Trotz regnerischem Wetter auf Tour

Landtagswahl 2026



Liebe Mönsheimerinnen und Mönsheimer,

am kommenden Sonntag haben wir es in der Hand. Die Landtagswahl ist mehr als nur ein Termin im Kalender – sie ist unsere Chance, die Zukunft unseres Bundeslandes aktiv mitzugestalten.

Jede Stimme zählt. Jede Entscheidung wirkt.

Gehen Sie wählen. Ihre Stimme zählt.



Erste-Hilfe Kurs



Erste-Hilfe Kurs in Mönsheim



Am 25.04.2026 findet in Mönsheim
unser nächster Erste-Hilfe Kurs statt.

Der Kurs ist für Führerscheinanwärter
sowie betriebliche Ersthelfende geeignet.
(BG zertifiziert)

Ort: altes Rathaus Mönsheim

Anmeldung bis 23.04.2026 über unsere Website:
moensheim.dlrg.de

Mach mit und lerne, wie du
im Notfall sicher helfen kannst.



DLRG | Ortsgruppe Mönsheim e.V.

DLRG | Ortsgruppe Mönsheim

2. Landesmeisterschaft Baden-Württemberg im



*Mensch
ärgere Dich nicht®*



Samstag, 21. März 2026

Beginn: 13:30 Uhr

Ort: Hagenschießhalle Wimsheim



**Herzliche Einladung zum diesjährigen
„Mensch ärgere Dich nicht®“-Turnier!**

**Der ideale Spaß für Groß und Klein, ob als Familie, Verein,
Kollegen oder als Freizeitgruppe.**

- Es winken viele tolle Preise, zusätzlich werden Eintrittskarten für Tripsdrill und Gesellschaftsspiele von Schmidt Spiele verlost!
- Besuche uns und genieße in fröhlicher Atmosphäre den leckeren Kuchen vom Buffet
- Melde Dich als Mitspieler oder Gruppe bis zum **14. März 2026** über unsere Homepage www.lions-wimsheim.de oder per Mail maedn-turnier@lions-wimsheim.de an.

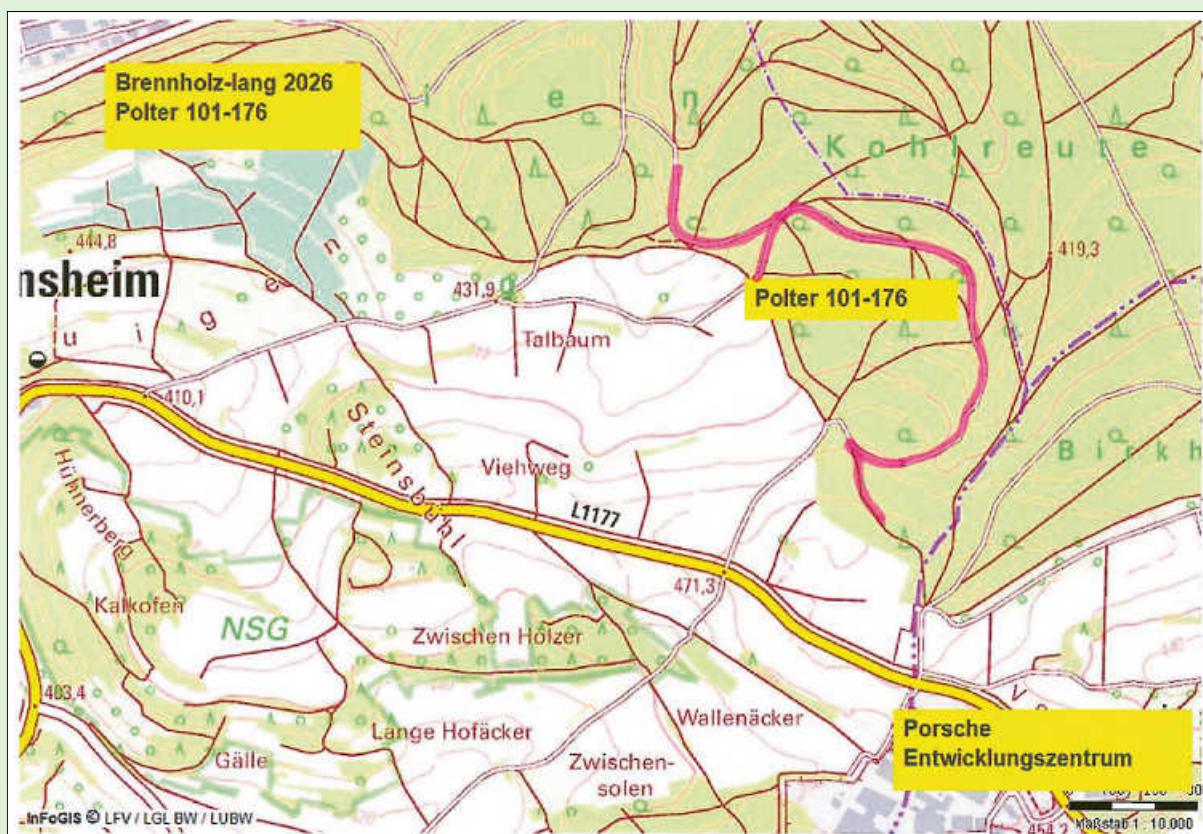


Lions Club Wimsheim Heckengäu Förderverein e.V.

Brennholzverkauf aus dem Gemeindewald

Der Verkauf von frischem **Brennholz-lang (Polter)** über den Brennholz-Shop (brennholz-moensheim.de) wird Ende der Woche starten.

Der Termin der **Flächenlosversteigerung** steht noch nicht fest, wird aber demnächst veröffentlicht werden.
Forstbetrieb Gde. Mönsheim



Landtagswahl am Sonntag, den 8. März 2026

Letzte Hinweise für die Beantragung von Wahlscheinen und für die Briefwahl

Wahlscheine können bis Freitag, den 6. März 2026 – **15.00 Uhr** beim Bürgermeisteramt Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden.

Das Rathaus ist für die Beantragung von Wahlscheinen bzw. für die Briefwahl wie folgt besetzt:

- am Freitag, den 6. März 2026 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis **15.00 Uhr** und

das Rathaus ist für die Beantragung von verloren gegangenen Wahlscheinen wie folgt besetzt:

- am Samstag, den 7. März 2026 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Die Briefwahl kann an beiden Tagen im Rathaus gleich ausgeübt werden.

Wichtig! – Abgabe von Wahlbriefen

Der Wahlbrief muss spätestens am Wahltag bis Ende der Wahlzeit um 18.00 Uhr auf dem Bürgermeisteramt Mönsheim eingegangen sein. Ein danach eingehender Wahlbrief ist zurückzuweisen, die Stimme gilt als nicht abgegeben.

Bitte werfen Sie Ihren Wahlbrief ausschließlich in den Rathausbriefkasten oder geben Sie ihn persönlich oder durch einen Bevollmächtigten ab. Nur so ist gewährleistet, dass Ihr Wahlbrief rechtzeitig ankommt.

Mönsheim, den 2. März 2026
gez. Klaus Arnold, Hauptamt

**Öffentliche Bekanntmachung
Öffentliche Sitzung der Wahlvorstände**

Wahlvorstand des Wahlbezirks 001-01 Hauptort

Am Sonntag, den 8. März 2026 um 18.00 Uhr findet im Alten Rathaus, Bürgerraum, Pforzheimer Straße 1, 71297 Mönsheim, eine öffentliche Sitzung des Wahlvorstandes des Wahlbezirks 001-01 Hauptort statt.

Tagesordnung:

Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Landtagswahl im Wahlbezirk 001-01 Hauptort der Gemeinde Mönsheim

Wahlvorstand des Wahlbezirks 001-02 Appenberg / Gödelmann

Am Sonntag, den 8. März 2026 um 18.00 Uhr findet im Sportvereinsheim, Appenberg 50, eine öffentliche Sitzung des Wahlvorstandes des Wahlbezirks 001-02 Appenberg / Gödelmann statt.

Tagesordnung:

Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Landtagswahl im Wahlbezirk 001-02 Appenberg / Gödelmann der Gemeinde Mönsheim

Zu den Sitzungen hat jedermann Zutritt, soweit dadurch das Wahlgeschäft nicht beeinträchtigt wird.

**Mönsheim, den 02.03.2026
gez. Klaus Arnold, Hauptamt**

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Briefwahlvorstandes

Am Sonntag, den 8. März 2026 um 16.00 Uhr findet im Rathaus Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Briefwahlvorstandes statt.

Tagesordnung:

- 1. Zulassung der roten Wahlbriefe ab 16.00 Uhr**
- 2. Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Briefwahl für die Landtagswahl in der Gemeinde Mönsheim ab 18.00 Uhr**

Zu dieser Sitzung des Briefwahlvorstandes hat jedermann Zutritt, soweit dadurch das Wahlgeschäft nicht beeinträchtigt wird.

**Mönsheim, den 02.03.2026
gez. Klaus Arnold, Hauptamt**

1	Seemann, Stefanie Mtl., Soziologin, Mühldacker	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	☐	GRÜNE	Bethia Walker, Cem Özdemir, Muharrem Aras, Andreas Schwarz, Petra Olschowski	1
2	Gunzelmann, Nico Stadtoberinspektor, Wiernsheim	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐	☐	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	2
	Ersatz: Scrofan, Maria Kinderparteileiterin, Remchingen		☐	☐		Manuel Hagel, Nicole Razavi, Marion Gertges, Thomas Strobl, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut	
3	Hofsäß, Michael Projektmanager, Mühldacker	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐	☐	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3
	Ersatz: Freisler, Ingela Krankenschwester, Sternenfels		☐	☐		Andreas Stöck, Dr. Dorethea Kliche-Behrke, Susanne Sinder, Viviane Sigg, Dr. Stefan Fülst-Bias	
4	Dr. Schweickert, Erik Mdl., Professor Internationale Weinwirtschaft, Nierem-Oscheltronn	FDP Freie Demokratische Partei	☐	☐	FDP	Freie Demokratische Partei	4
	Ersatz: Häußermann, Christian Winzer, Sternenfels		☐	☐		Dr. Hans-Ulrich Rüfke, Jochen Hautmann, Alena Fink-Trauschel, Claudia Felden, Dr. Erik Schweickert	
5	Stebiau, Alexander Projektmanager, Kröfflingen	AfD Alternative für Deutschland	☐	☐	AfD	Alternative für Deutschland	5
	Ersatz: Steidel, Torsten Büroleiter, Neuhausen		☐	☐		Enil Sänze, Martin Rothweiler, Anton Baron, Daniel Lindenschmid, Dennis Klecker	
6	Strauß, Cedric Buchhändler, Neuenbürg	Die Linke Die Linke	☐	☐	Die Linke	Die Linke	6
	Ersatz: Bormann, Joacha Student Public Management, Mühldacker		☐	☐		Kim Bohren, Amelie Vollmer, Nesreden Özazce, Sander Frank, Nina Eisenmann	
			☐	☐		FREIE WÄHLER	7
			☐	☐		Sylvia Böhm, Ralf Wendel, Stephan Schneider, Nadja Lützel, Christina Hesse	
			☐	☐		Die PARTEI	8
			☐	☐		Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	
			☐	☐		dieBasis	9
			☐	☐		Jürgen Gellinger, Ulrich Kappl, Sven Kerzel, Elisabeth Beck, Stephan John	
			☐	☐		KlimalisteBW	10
			☐	☐		Lukas Krasnoger, Dr. Günther Beikert, Ramona Sehnacht, Annemarie Brückner, Denise Schmieder	
			☐	☐		ÖDP	11
			☐	☐		Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt	
			☐	☐		Guido Klant, Marion Schmid-Moock, Axel Jänichen, Andreas Strecker, Thomas Koch	
12	Seifert, Vera Aulismtherapeutin, Pforzheim	Volt Volt Deutschland	☐	☐	Volt	Volt Deutschland	12
	Ersatz: Röllner, Dominique Unternehmer, Kellern		☐	☐		Celine Hirschke, Mike Matthes, Anta Marinovic-Matizovic, Pedro Treuer, Inken Kornschorf	
			☐	☐		Bündnis C - Christen für Deutschland	13
			☐	☐		Jürgen Graals, Markus Bander, Daniel Bühler, Dr. Rainer Simon, Jonas Mackwitz	
			☐	☐		PdH	14
			☐	☐		Partei der Humanisten - Fakten, Freiheit, Fortschritt	
			☐	☐		Eric Gildersleeve, Staven Schmitt, Leon Grieninger, Kolja Leffek, Markus Henrich	
			☐	☐		Verjüngungs- forschung	15
			☐	☐		Partei für Verjüngungsforschung	
			☐	☐		Sandra Dorst, Dr. Natalia Sevoenko, Steffen Alber, Marcus Beyer	
			☐	☐		BSW	16
			☐	☐		Bündnis Sahara Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit	
			☐	☐		Joachim Tabler, Uta Tesch, Rainer Büttner, Heinrich Brinker, Sabine Frank	
			☐	☐		Die Gerechtig- keitspartei	17
			☐	☐		Die Gerechtigkeitspartei - Team Todenhöfer	
			☐	☐		Emre Sevik, Banç Özkan, Yara Al Najjar, Jörg Gebers, Kerem Bayrak	
			☐	☐		PDR	18
			☐	☐		Partei der Renner	
			☐	☐		Volker Rudolph, Michael Hippler, Manfred Wiedenmann, Hans Barth, Meta Zank	
			☐	☐		PdF	19
			☐	☐		Partei des Fortschritts	
			☐	☐		Daniel Putz, Axel Bauer, Matthias Ganz, Niklas Höppner, Klaus Böck	
			☐	☐		Tierschutz- partei	20
			☐	☐		PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	
			☐	☐		Miriam Broux, Sandra Just, Bastian Röhm, Bernhard Martin, Dennis Landgraf	
			☐	☐		WerteUnion	21
			☐	☐		Dr. Jörg Meuthen, Alexander Mitsch, Dr. Dirk Spaniel, Rebecca Weißbrodt, Matthias Schulz	

Amtliches

Qualifizierter Mietspiegel für Heimsheim, Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg

– Befragung von Mieter:innen und Vermieter:innen –

Die Stadt Heimsheim lässt gemeinsam mit den Nachbargemeinden Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg den qualifizierten Mietspiegel neu erstellen. Mit dem Versand der Anschreiben ab Mitte März 2026 beginnt die Erhebungsphase.

Die angeschriebenen ca. 2.000 Mieterinnen und Mieter sowie etwa 2.800 Vermieterinnen und Vermieter von Wohnungen in den acht Gemeinden.

Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter können durch Eingabe ihres persönlichen Zugangsschlüssels unter <https://www.alp-institut.de/heimsheim> an der Online-Befragung teilnehmen. Alternativ können Papierfragebögen ausgefüllt und kostenlos an das ALP Institut zurückgesendet werden. Die Teilnahme an der Befragung ist verpflichtend. Mit der Durchführung der Befragung wurde das ALP Institut aus Hamburg beauftragt.

Ein qualifizierter Mietspiegel sorgt für Transparenz auf dem Wohnungsmarkt und schafft Rechtssicherheit. Er dokumentiert die ortsübliche Vergleichsmiete für verschiedene Wohnungstypen und ist daher von großer praktischer Bedeutung für den Ausgleich zwischen Mieterinnen und Mietern und Vermieterinnen und Vermietern.

Der Schutz der persönlichen Daten wird gewährleistet. Die Datenschutzstellen der Gemeinden sind in sämtliche Verfahrensschritte der Mietspiegelerstellung eingebunden und überwachen dessen rechtskonformen Ablauf. Das beauftragte Mietspiegelinstitut wurde zur Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO können Sie sich über folgenden Link herunterladen: <https://www.alp-institut.de/heimsheim-datenschutz>.

Der neue qualifizierte Mietspiegel für Heimsheim, Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg wird zum Dezember 2026 in Kraft treten.

Informationsmöglichkeiten

Unter <https://www.alp-institut.de/heimsheim> finden Sie weitere Informationen zur aktuellen Erhebung. Außerdem stehen Ihnen die Ansprechpartner des mit der Erhebung beauftragten ALP Instituts für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH werktags von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 040 3346476-504 und der E-Mail-Adresse mieten@alp-institut.de gern zur Verfügung.

Ansprechpartner vor Ort ist Herr Habiger vom Liegenschaftsamt der Stadt Heimsheim. Sie erreichen ihn Dienstagnachmittags zwischen 14.00 und 16.30 Uhr oder donnerstagvormittags zwischen 09.30 und 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 07033 5357-53 oder per E-Mail unter habiger@heimsheim.de.

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung vom 26. Februar 26 - Bekanntmachungen und Bürgeranfragen

Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes

Die 3 Feuerwehrkommandanten haben den Gemeinderat aus persönlichen und beruflichen Gründen um Ihre Abberufung als Kommandanten gebeten. Diesen Anträgen ist der Gemeinderat nach Prüfung und Anhörung des Feuerwehrausschusses zum 28.02.2026 nachgekommen. Die Einsatzfähigkeit der Gesamtfeuerwehr ist durch diese Abberufung in keinsten Weise beeinträchtigt. Während der Vakanzzeit wird die Feuerwehr durch die Kreisbrandmeister unterstützt.

Zweckverband Interkom Friolzheim-Mönsheim ist wieder Eigentümer der Reute-Flächen. Dem im Jahr 2015 erfolgten Verkauf der als Gewerbegebiet vorgesehenen Flächen auf der Reute an die Porsche AG folgte bekanntlich leider keine zeitnahe Entwicklung. In den Folgejahren bemühten sich die Gemeinden Mönsheim und Friolzheim daher, die Flächen wieder zurückzuerlangen. Diese Bemühungen sind nun erfolgreich abgeschlossen worden: Nach guten und in großer Übereinstimmung verlaufenen Verhandlungen zwischen der Verbandsspitze und der Porsche AG sowie den damit verbundenen Gremienbeschlüssen stehen die Flächen nun wieder im Eigentum des Zweckverbands Interkom Friolzheim-Mönsheim. Derzeit werden noch die notwendigen notariellen Abschlussarbeiten getätigt, danach kann die Reute dann wieder in Eigenregie des Zweckverbands beplant und erschlossen werden.

Aus Verkehrssicherungspflicht-Maßnahmen musste unter unserm Turm abgesperrt werden. Die Sicherungsmaßnahmen werden einige Zeit in Anspruch nehmen

Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Eine Bürgerin teilt mit, dass sie positive Rückmeldung zur Anpassung der Ganztagesgebühren erhalten hat. Es habe Unstimmigkeiten gegeben: Der aktuell weiterhin ausfallende Mittwoch sei kostenseitig bereits berücksichtigt worden, die übrigen Stunden jedoch nicht. Dies solle nun erfolgen. Hierfür spricht sie ihren Dank aus. Weiter bedankt sie sich für die inzwischen aufgehängten Banner zur Stellenausschreibung „Erzieher/in“.

Zudem trägt sie die Bitte der Elternschaft vor, den Kindergarten-ausschuss zeitnah einzuberufen, da mehrere Punkte zu besprechen seien. Es fehlten weiterhin Betreuungskräfte für die Ganztagesbetreuung, insbesondere an den Nachmittagen. Die stellv. Bürgermeisterin antwortet, dass sie zugesagt habe, im Februar einen Termin anzusetzen. Dies sei leider aus anderen Gründen nicht möglich gewesen. Sie bemühe sich jedoch, im März einen Termin zu vereinbaren.

Ein Bürger, der in der Adventszeit für den Stern auf dem Turm zuständig gewesen sei und im Zuge der damaligen Arbeiten, bei denen auch das Gestrüpp zurückgeschnitten worden sei, hat festgestellt, dass Wasser eindringe, der Ablauf verschmutzt sei und die Mauer saniert werden müsse.

Er erklärt sich bereit, sich künftig als Turmwächter um den Turm zu kümmern. Die stellv. Bürgermeisterin bedankt sich für das Angebot und erklärt, dass sie nach der Turmkronensanierung gerne darauf zurückkommen werde.

Weiter regt er an, im Zusammenhang mit der geplanten Versetzung der Hütte am See zu prüfen, ob die bestehende Hütte am bisherigen Standort verbleiben und stattdessen auf der gegenüberliegenden Seeseite eine weitere Hütte errichtet werden könne, um die Kosten einer Versetzung zu vermeiden.

Es wird nach dem Sachstand zum zweiten Berliner Kissen in der Ringstraße gefragt, dieses sollte geprüft werden. Die stellv. Bürgermeisterin teilt mit, dass es hierzu keine Neuerungen gebe. Zudem gebe es seit der Einrichtung des bestehenden Berliner Kissens in der Ringstraße vermehrt Beschwerden, ergänzt Herr Arnold.

Weitere Fragen gibt es zu dem Punkt „Barrierefreies Mönsheim“: Es wird darauf hingewiesen, dass hierzu mehrere Vorschläge vorlägen. Da auch Zuschüsse zu beachten seien, rege er an, mit Herrn Alexander Lang Kontakt aufzunehmen, um die Vorschläge zu besprechen und einzelne Maßnahmen gegebenenfalls umzusetzen. Die stellv. Bürgermeisterin informiert, dass der Gemeinderat zu dem Ergebnis gekommen sei, bei ohnehin anstehenden Maßnahmen jeweils zu prüfen, welche Planungen vorgesehen seien, und Barrierefreiheit dann im Zuge der Umsetzung entsprechend zu berücksichtigen.

Glasfaserausbau Appenberg/Gödelmann: Hier wird nach dem aktuellen Stand gefragt. Die Freischaltung habe zu Beginn des Jahres erfolgen sollen. Herr Scheytt teilt mit, dass der Sachstand unverändert sei. Die Verschaltung solle im ersten Halbjahr erfolgen. Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem Stand der Verkehrsberuhigung in der Jahnstraße. Sie führt aus, dass es zu Zeiten von Herrn Maurer die Idee gegeben habe, vor Beginn der Sanierung eine Bürgersprechstunde durchzuführen, um gemeinsam zu überle-

gen, wie die Straße verkehrsberuhigt gestaltet werden könne. Damals sei unter anderem die Anschaffung von zwei Berliner Kissen im Gespräch gewesen.

Wenn sie jedoch die Rückmeldungen von Herrn Arnold zu den Beschwerden in der Ringstraße höre, stelle sich die Frage, ob diese Maßnahme sinnvoll sei.

Da sich die Jahnstraße noch im Bau befinde, fragt sie, ob im unteren Bereich Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung geplant seien oder ob hier noch etwas eingeplant werden könne. Sie schlägt vor, ein bis zwei Bäume zu pflanzen, auch wenn dadurch Parkplätze entfallen würden. Berliner Kissen fänden offenbar wenig Zustimmung. Es sei wichtig, jetzt nichts zu versäumen, solange die Planungen noch angepasst werden könnten. Die stellv. Bürgermeisterin nimmt das Anliegen zur Beratung in den Gemeinderat mit.

Weiter berichtet sie, dass sie kürzlich ein Gespräch mit dem Bauleiter geführt habe und nach den Wasseranschlüssen für ihr Haus gefragt habe. Dieser habe keine genaue Auskunft geben können. Sie fragt daher, ob entsprechende Pläne vorhanden seien oder ob aufgrund des Alters der Jahnstraße keine Bestandsunterlagen existierten. Sie möchte vermeiden, dass unnötige Grabungsarbeiten erfolgen.

Herr Arnold teilt mit, dass die Jahnstraße aus baulicher Sicht aus den späten 1950er-Jahren stamme. Seither habe es – abgesehen von Maßnahmen im Zuge der Breitbandsanierung – keine wesentlichen Veränderungen gegeben.

In ihrem Bereich liege die Wasserleitung teilweise in einer Tiefe von etwa 2,40 Metern, was eher ungewöhnlich sei. Eine Fachfirma sei inzwischen beauftragt worden, die Straße abzufahren und sämtliche Hausanschlüsse zu lokalisieren, da diese teilweise auch diagonal verlegt worden seien.

Es wird nachgefragt, ob die Fragen der Zuschauer im Protokoll veröffentlicht werden. Frau Stähle bestätigt dies, allerdings erfolgt dies bisher nur im digitalen Protokoll.

Die Beiträge werden nun auch im Amtsblatt veröffentlicht.

Als Rückmeldung vom Bürgertreffen wurde angemerkt, dass es als Armutszeugnis wahrgenommen werde, wenn im Rathaus eine Vogelschutzfolie angebracht werde, während im Kindergarten wiederholt die Heizung ausfalle. Die stellv. Bürgermeisterin informiert, dass die Heizung inzwischen repariert worden sei. Zudem werde nochmals das Gespräch mit dem Heizungsbauer gesucht, um zu klären, ob eine vollständige Sanierung der Heizungsanlage erforderlich sei. Dies sei bereits thematisiert worden.

Weiter wurde das Treffen zur Planung der Wirtschaftswege insgesamt als positiv und sinnvoll bewertet, allerdings seien die Kostenpläne vermisst worden. Die stellv. Bürgermeisterin teilt hierzu mit, dass Herr Weber angekündigt habe, die Kostenpläne erst zur heutigen Sitzung vorlegen zu können.

Im Namen von etwa 60–80 Anwohnern aus dem Bereich Gödelmann/Sportplatz wird nach der möglichen Abholzung des Waldes, die bereits in vergangenen Sitzungen angesprochen wurde, gefragt. Der Anwohner führt aus, dass zugesagt worden sei, zu prüfen, inwieweit tatsächlich ein Bedarf an zusätzlichen Kindergartenplätzen bestehe, zumal die Geburtenzahlen vorlägen. Er erkundigt sich, ob diese Prüfung inzwischen erfolgt sei. Die stellv. Bürgermeisterin antwortet, dass die Auswertung bislang noch nicht vorgenommen worden sei. Bevor jedoch weitere Schritte eingeleitet würden, lägen selbstverständlich entsprechende Zahlen vor. Diese würden ihm zur Verfügung gestellt werden.

Er fragt weiter, ob im Falle eines Kindergartenneubaus an diesem Standort ein zentraler Kindergarten vorgesehen sei. Die stellv. Bürgermeisterin teilt mit, dass die Tendenz des Gemeinderates zu zwei Kindergärten gehe – einem im unteren und einem im oberen Ortsteil. Hierzu liege bereits ein entsprechender Beschluss vor.



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1.

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Informationen soz. Netzwerk

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind: Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr, als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Bitte auf Grund der begrenzten Kapazität keine DVDs, Videokassetten und Kassetten in den Bücherschrank legen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 6. März 2026** statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird. Rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben sie telefonisch durch, und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am 18. März 2026 um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt.

Bei den Kosten von 9,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei. Wichtig!! Ab April müssen wir den Preis für das Mittagessen mit Nachtisch, Getränk und Kaffee auf 10 Euro erhöhen.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden: 07044 925314.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

Mönsheimer Café Treff

Ein Café für alle, in der Alten Kelter in Mönsheim
am Mittwoch, 11. März, ab 15 Uhr
Es gibt Kaffee, Tee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke
Es ist keine Anmeldung erforderlich!
Wir freuen uns über viele Gäste!!



Trotz regnerischem Wetter auf Tour

Trotz des schlechten Wetters machten sich ein Dutzend wetterfeste Wanderer auf den Weg nach Heimsheim. Die Route führte über den Buigen, am Porsche-Gelände vorbei, weiter zum Waldhäusle Flacht und über die Feuerbacher Heide bis nach Heimsheim.

Zur Belohnung gab es dort eine am Stecken gebratene Rote Wurst sowie Punsch und Glühwein. Bei trockenem Wetter saßen wir gemütlich um das Feuer. Ein herzlicher Dank geht an den Glühweinspender!



Mönsheimer Tausendfüßler sind unterwegs am Dienstag, den 17.03.2026

Geplant ist eine ca. 10 km lange Rundwanderung zwischen Vaihingen an der Enz und Rosswag. Höhepunkte sind u.a. Pilgerweg, Bärlauch, Weinbergstäfle, Steinbruch und Schloss Kaltenstein. Start in Fahrgemeinschaften nach Vaihingen ist um 13.30 Uhr vom Marktplatz Mönsheim aus. Es werden gutes Schuhwerk und evtl. Stöcke empfohlen, da die Wanderung stellenweise über schmale Wege führt.

Bei Fragen 01701194950

Vorschau:

11. März Mönsheimer Café Treff

17. März Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

18. März offener Mittagstisch
25. März Mönsheimer Foto Treff
25. März Spielenachmittag
2. April offener Mittagstisch
Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!



Mönsheimer Café Treff

Ein Café für alle,
in der **Alten Kelter** in
Mönsheim
am **Mittwoch 11. März 2026**
ab **15 Uhr**



*Es gibt Kaffee, Tee, Kuchen, Brezeln
und Kaltgetränke*

Es ist keine Anmeldung erforderlich!
Wir freuen uns über viele Gäste!!

Kindergärten

Naturkindergarten Mönsheim



Rosenmontag bei den Waldwichteln

Der Rosenmontag bei uns Waldwichteln war närrisch bunt und doch so ganz anders als geplant. Als die ersten ErzieherInnen und Kinder sich, wie gewohnt, am Waldrand trafen, stellten sie fest, dass die Windböen viel stärker sind als vorhergesagt und wir so keinesfalls im Wald unter den sich biegender Kiefern und Ahornbäumen unser ersehntes Faschingsfest veranstalten können. Die Köpfe und Telefone liefen fast eine halbe Stunde lang heiß und dann kam die Erleichterung: Wir können ganz spontan in die Alte Kelter. Dort angekommen musste nochmals einiges überdacht und umgeplant werden, doch dann starteten wir mit einem Begrüßungskreis und lustigen Tanzliedern. Wir tobten die erste Anspannung hinaus und schauten dann gespannt zu, was für Stationen da aufgebaut wurden. Brezelwettessen, Clown basteln, ein kleiner Parcours, Dosenwerfen und Säckchenwurf. Für jede absolvierte Station bekamen wir



auch noch einen Stempel auf unsere Laufkarte, und so machte es doppelt Spaß, überall unsere Geschicklichkeit auszuprobieren. Erschöpft aber glücklich nahmen wir darauf alle an einer aufgebauten Tafel Platz und ließen uns das Buffet schmecken. Das tat gut!

Wir möchten uns bei unseren Eltern für das hohe Maß an Spontantität und Flexibilität bedanken und ebenso bei Thomas, der, wie so oft, auch in letzter Sekunde alles für uns möglich gemacht hat. DANKE.

Wir haben ab sofort unsere Betreuungszeiten verlängert. Somit haben wir Mo–Fr von 07:30–14:30 Uhr geöffnet.

Aktuell haben wir noch freie Plätze und freuen uns auf Waldwichtelzuwachs. Weitere Infos finden Sie auf www.co-natur.de oder gerne können Sie ein Kennenlerntermin über unsere E-Mailadresse: moensheim@co-natur.de anfragen.

Schulen

Appenbergsschule

Sozialtraining



Am 12. Februar nahm die vierte Klasse der Appenberggrundschule am Sozialtraining von Frau Wuff teil. Beim Sozialtraining ist es das Ziel, in spielerischer Form zu lernen, sozial miteinander umzugehen. Wir trafen uns zusammen in der Festhalle und waren sehr gespannt, was wir unternehmen. Am Anfang der Doppelstunde hat Frau Wuff uns eine sehr schöne Geschichte vorgelesen. In der Geschichte ging es um Demokratie und soziales Verhalten. Im ersten Spiel ging es darum, miteinander zu arbeiten und sich abzusprechen. Alle dachten zuerst, man sollte gegeneinander spielen, doch es ging darum, zusammenzuarbeiten. Erst als wir herausfanden, dass man das Spiel nicht gegeneinander, sondern miteinander spielen musste, klappte es. Motiviert für das nächste Spiel, setzten wir uns in einen Sitzkreis. Wir spielten zwei weitere Spiele, die wir mit Teamwork meisterten. Insgesamt mussten wir sowohl Konzentration und Geduld erweisen als auch uns viel bewegen. Es wurde unterschiedlichstes Spielmaterial verwendet. Darunter zum Beispiel ein großes Tuch, Seile, Holzspielfiguren, ein Mini-Kran und Bälle. Wir bedanken uns im Namen der vierten Klasse bei Frau Wuff für ihr tolles Sozialtraining. Von Elia, Ole und Jonas aus der 4. Klasse.

Fasching

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien war in der Appenbergsschule richtig was los. Clowns, Polizisten, viele lustige Tiere, Prinzessinnen und so viele mehr strömten gut gelaunt in die Schule. Die Aula der Grundschule erstrahlte dank der vielen tollen Eltern schon bereits seit Beginn der Woche bunt geschmückt mit Girlanden und Luftballons – das zauberte allen Kindern sowie dem Kollegium ein glückliches Lächeln ins Gesicht.

Zu Beginn der 4. Stunde startete die Polonaise durch das ganze Schulhaus. Fröhlich singend liefen alle Schülerinnen und Schüler in die Festhalle. Dort erwartete sie ein buntes Programm, denn jede Klasse hatte etwas vorbereitet. So gab es ein Lied von singenden Kanarienvögeln, das Fliegerlied wurde gesungen und der Frosch mit dem Stinkefuß durfte natürlich auch nicht fehlen. Zum Abschluss tanzten alle gemeinsam einen Raketen-Sitzanz – welch ein Spaß.



Das Tanzen und Singen machen natürlich hungrig und deshalb stürmten schon bald alle Kinder das tolle Buffet, welches die Eltern vorbereitet haben.

Es war ein toller Tag, und nach dieser großartigen Faschingsfeier verabschiedeten sich die Kinder und hüpfen fröhlich in die Ferien.

Vielen Dank an den Elternbeirat und alle Eltern für die festliche Dekoration und das tolle und abwechslungsreiche Buffet. Es war ein gelungenes Fest – besonders dank Ihrer Mühe!

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Gemeinschaftsschule Heckengäu



**Gemeinschaftsschule
Heckengäu**

ANMELDUNG FÜR KLASSE 5

im Schuljahr 26-27

Alle Kinder, die im nächsten Schuljahr die Gemeinschaftsschule Heckengäu besuchen wollen, müssen in der Woche von **Montag, 09.03. – Donnerstag, 12.03.2026** von ihren Erziehungsberechtigten angemeldet werden.

Das Sekretariat ist hierzu folgendermaßen geöffnet:

Montag bis Mittwoch: 8:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 – 17:00 Uhr

Gerne dürfen Sie einen Termin vereinbaren!

Die **Anmeldeunterlagen** können von Ihnen vorab auf der Homepage unter **Aktuelles>Downloads>Anmeldeformulare Gemeinschaftsschule ab Klasse 5** heruntergeladen werden. Selbstverständlich können Sie die Formulare auch gedruckt vor Ort erhalten. Das Kind braucht zur Anmeldung nicht mitgebracht werden.



Falls Sie vorab noch Fragen zum Thema Gemeinschaftsschule haben, so können Sie sich gerne auf dem Sekretariat der Schule melden.

Außerdem erhalten Sie einen guten Einblick in unsere Arbeit, wenn Sie am **Donnerstag, den 05. März um 17 Uhr nach Mönsheim in die Festhalle** kommen. Da findet unser **Literarischer Abend** statt, zudem Sie hiermit herzlich eingeladen sind. Dieses Jahr steht er unter dem Motto: „RED COLLECTION“.



Juniorwahl an der GMS-Heckengäu



Auch im Jahr 2026 beteiligte sich die GMS-Heckengäu erneut an der Juniorwahl. Dieses bundesweite Schulprojekt soll Jugendlichen frühzeitig Einblicke in politische Entscheidungsprozesse ermöglichen und ihnen zeigen, wie demokratische Wahlen ablaufen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 10 nahmen unter realitätsnahen Bedingungen an der Wahl teil. Im Vorfeld beschäftigten sie sich im Unterricht mit den Parteien und deren Zielen. Außerdem setzten sie sich mit der Rolle des Landtags sowie dem Ablauf einer Landtagswahl auseinander.

Ein Teil der Schülerschaft übernahm zusätzlich Verantwortung bei der Organisation. Von der Vorbereitung des Wahlraums über das Bereitstellen der Wahlunterlagen bis hin zur Betreuung am Wahltag sorgten sie für einen ordnungsgemäßen Ablauf. Während der Abstimmung prüften die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer die Wählerverzeichnisse, gaben Stimmzettel aus und achteten darauf, dass alles korrekt durchgeführt wurde. Im Anschluss an die Wahl beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler an der Stimmenauszählung. Auf diese Weise wurde nicht nur Fachwissen vermittelt, sondern auch das Verständnis für demokratische Mitbestimmung gestärkt.
P. Kinzel, S. Braun

Vorlesetalent Iva Korov vertritt die GMS-Heckengäu

Am 25. Februar nahm Iva Korov aus der Klasse 6b der Gemeinschaftsschule Heckengäu am Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels auf Kreisebene teil und vertrat dabei engagiert unsere Schule.



Zuvor hatte sich Iva im schulinternen Wettbewerb gegen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler der Jahrgangsstufe 6 durchgesetzt und sich so für die nächste Runde qualifiziert. Dieser Erfolg allein ist bereits eine beachtliche Leistung.

Der Kreiseentscheid wurde vom Buch-Else organisiert und in den Räumlichkeiten des Mühlacker-Tagblatts in Mühlacker ausgetragen. Insgesamt stellten sich 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Herausforderung.

In der ersten Runde durften die Teilnehmenden drei Minuten lang einen selbst gewählten Text präsentieren. Dabei kam es nicht nur auf fehlerfreies Lesen an, sondern auch auf eine lebendige und ausdrucksstarke Gestaltung. In der zweiten Runde erhielten die Vorleserinnen und Vorleser einen ihnen unbekannten Fremdtex, den sie eine Minute lang vortragen mussten. Hier zeigte sich, wer auch spontan sicher, flüssig und betont lesen kann.

Iva meisterte beide Runden mit viel Engagement und bewies großes Talent sowie Mut, sich vor dem Publikum der Herausforderung zu stellen. Auch wenn es am Ende nicht für den Sieg reichte, kann sie stolz auf ihre Leistung sein. Die Schulgemeinschaft der GMS Heckengäu freut sich über ihren Einsatz und gratuliert herzlich zu ihrer erfolgreichen Teilnahme.



Gymnasium Rutesheim

Entdecken, ausprobieren, ankommen – Das Gymnasium Rutesheim öffnet seine Türen

Neugierige Blicke, gespannte Erwartungen und ein geschäftiges Treiben erfüllten am Freitag, 27. Februar 2026, die Flure des Gymnasiums Rutesheim. Zahlreiche Viertklässlerinnen und Viertklässler waren bei strahlendem Sonnenschein gemeinsam mit ihren Eltern gekommen, um ihre mögliche zukünftige Schule kennenzulernen – und wurden mit einem abwechslungsreichen und lebendigen Nachmittag begrüßt.

Nach einer schwungvollen musikalischen und tänzerischen Eröffnung hieß Schulleiter Jürgen Schwarz in der Aula die Gäste willkommen. Schnell wurde deutlich: Hier stehen nicht nur Fach-

wissen, sondern auch Gemeinschaft, Persönlichkeitsentwicklung und individuelle Förderung im Mittelpunkt.

Während sich die Eltern in geführten Rundgängen und Informationsforen über Bildungswege, Ganztagsangebote, Fremdsprachenwahl, naturwissenschaftliche Profile sowie Beratungs- und Fördermöglichkeiten informierten, erkundeten die Kinder das Schulhaus auf einer Entdeckertour. In zahlreichen Mitmachstationen wurde experimentiert, programmiert, gestaltet und diskutiert. Ob beim Rätseln, beim Klettern oder bei kreativen Angeboten – in den Entdeckerzimmern herrschte reger Andrang.

Auch die moderne Ausstattung der Unterrichtsräume beeindruckte viele Eltern. Digitale Präsentationstechnik, funktional eingerichtete Fachräume und helle Lernbereiche vermittelten einen zeitgemäßen Eindruck. In offenen Gesprächsrunden konnten individuelle Fragen geklärt und persönliche Anliegen besprochen werden.



Für eine angenehme Atmosphäre sorgte nicht zuletzt das Engagement des Elternbeirats, der mit einem vielfältigen Kuchenbuffet zum Verweilen einlud. Während die Erwachsenen bei Kaffee ins Gespräch kamen, zog es die Kinder erneut zu Spiel- und Kreativangeboten oder zum Crêpes-Stand.

Als sich am späten Nachmittag die Türen langsam schlossen, blickten viele Gäste auf einen informativen und zugleich unterhaltsamen Besuch zurück. Die Vorfreude auf den möglichen Start im kommenden Schuljahr war bei zahlreichen Kindern bereits deutlich spürbar.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr großes Interesse und freuen uns darauf, im neuen Schuljahr viele bekannte Gesichter wiederzusehen.

Carolin Reichel

Rektoratsassistentin Öffentlichkeitsarbeit

LUS Heimsheim



Großer Andrang beim „Schnuppernachmittag“ an der LUS

Am vergangenen Mittwoch, 25.02.2026 fand der traditionelle „Schnuppernachmittag“ für interessierte 5. KlässlerInnen und deren Eltern an der Realschule der Ludwig-Uhland-Schule statt.



Die Aula war sehr gut gefüllt, als der Schulleiter Herr Hemmer die interessierten Kinder und deren Eltern begrüßte. Eine eigens für diesen Nachmittag zusammengestellte Bläsergruppe mit den Instrumenten Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete und Euphonium spielte den Kanon „Frere Jacques“. Im kommenden Schuljahr soll die Bläserklasse wieder in den regulären Musikunterricht der Klasse 5 integriert werden. Ein kleiner Chor mit SchülerInnen aus der Klasse 5c erfreute mit einem „Sweet Bossa Nova“ unter der Leitung ihres Musiklehrers Herrn Widmann.

Die Kinder wurden von KlassensprecherInnen und SchülerInnen der SMV durch das Schulhaus geführt. Vor allem die naturwissenschaftlichen Fachräume (Biologie, Physik und Chemie) waren für die Grundschulkinder spannend.



Aber auch in den Fachbereichen des Wahlpflichtbereichs Französisch, Technik sowie Alltagskultur, Ernährung und Soziales (=AES) gab es Spannendes zu sehen. Auch ein Luftballon-Wettbewerb war bei absolutem Frühlingswetter in diese Führung integriert. Bei der Einschulung nach den Sommerferien werden wir erfahren, wohin die Reise gegangen ist.

Auch für die Eltern gab es vielfältige Informationen. Die Schulleitung informierte über die verschiedenen Niveaustufen und Abschlüsse an der LUS. Für viele Eltern war einerseits interessant, dass an der Realschule der LUS neben der Mittleren Reife auch der Hauptschulabschluss abgelegt werden kann. Andererseits besuchen fast 50 % der Schulabgänger der LUS anschließend ein berufliches Gymnasium, in der Regel in Leonberg oder Pforzheim, und machen Abitur. KollegInnen führten die Eltern in kleineren Gruppen durch das Schulhaus und viele Fragen konnten geklärt und die Arbeitsweise unserer Schule verdeutlicht werden. Eine Cafeteria in der Aula sorgte mit Kuchen, Kaffee, Kaltgetränken, Hot-Dogs und Snacks für das leibliche Wohl. Natürlich durfte auch das „SMV-Popcorn“ nicht fehlen. Die SchülerInnen der fünf 7. Klassen haben sich darum gekümmert. Immerhin geht der Erlös zu 90 % in die jeweiligen Klassenkassen für das gemeinsame Schullandheim in Benediktbeuern im Sommer. 10 % des Erlöses (übrigens all unserer Pausenverkäufe durch Klassen und Elternbewirtungen) wird seit dem vergangenen Schuljahr zur Finanzierung unserer 2 kenianischen Patenkindern über den Verein Naretoi e.V. verwendet.

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Gäste dieses Nachmittags, aber natürlich auch an alle KollegInnen und SchülerInnen der LUS, die zum großartigen Gelingen dieses „Schnuppernachmittags“ beigetragen und „ihre“ Schule präsentiert haben.

Die Anmeldung zur Realschule ist persönlich (ohne Anwesenheit des Schülers/der Schülerin) im Zeitraum von Mo., 09.03.2026 bis Do., 12.03.2026 zu den Öffnungszeiten des Sekretariats (08:00 – 13:00 Uhr) und Mi., 11.03.2026 von 15:00 – 18:00 Uhr durch einen Erziehungsberechtigten möglich. Bitte beachten Sie, dass dafür vorab unbedingt telefonisch (07033/53920) ein Termin vereinbart werden muss.

Zur Anmeldung können Sie das Anmeldeformular im Vorfeld auf unserer Homepage herunterladen und ausfüllen. Anmeldeformulare liegen auch vor dem Sekretariat aus. Bitte denken Sie unbedingt an:

- Blatt 1 – 3 der „Rückmeldung für den weiteren Bildungsweg“ (früher: Grundschulempfehlung). Blatt 1 und 2 dürfen Sie wieder mit nach Hause nehmen, Blatt 3 müssen Sie abgeben.
- Die Bestätigung über den Masernimpfschutz, die Sie i. d. R. zur Anmeldung von den jeweiligen Grundschulen bekommen, alternativ können Sie auch direkt die Impfbescheinigungen/das Impfbuch mitbringen.
- Außerdem benötigen Sie ein Ausweisdokument des anzu-meldenden Kindes oder das Familienstammbuch.

Die endgültige Aufnahmebestätigung mit allen weiteren Informationen zum Start an der LUS im Schuljahr 2026/2027 bekommen Sie dann voraussichtlich Anfang/Mitte Mai, wenn die Schülerzuweisungen durch das Staatliche Schulamt Pforzheim abgeschlossen sind.

Aus anderen Ämtern



Enzkreis

Enzkreis beteiligt sich an Aktion „Jeder Stecker zählt“ vom 9. bis 22. März zur Sammlung von Elektro-Altgeräten

Unter dem Motto „Jeder Stecker zählt“ beteiligt sich der Enzkreis an einer bundesweiten Aktion zur richtigen Entsorgung von Elektro-Altgeräten. Rund um den Global Recycling Day im März setzt der Landkreis damit gemeinsam mit zahlreichen Partnern ein sichtbares Zeichen für mehr Ressourcenschutz und eine verantwortungsvolle E-Schrott-Entsorgung.

Eine fachgerechte Entsorgung schützt laut dem Amt für Abfallwirtschaft nicht nur die Umwelt, sondern ermöglicht es auch, wertvolle und endliche Rohstoffe zurückzugewinnen und erneut zu nutzen. Im Sinne des sogenannten „Urban Mining“ bittet der Landkreis daher seine Einwohnerinnen und Einwohner, in ihren Haushalten nach alten, defekten oder nicht mehr benötigten Elektrogeräten zu suchen – etwa Handys, Computern, Kühlschränken oder Fernsehern.

Elektro-Kleingeräte ohne Bildschirm mit einer Kantenlänge bis 50 Zentimeter können auf den Recyclinghöfen im Enzkreis abgegeben werden. Größere Geräte werden beim Entsorgungszentrum der Deponie in Maulbronn angenommen. Die Rückgabe ist jeweils kostenlos. Darüber hinaus bietet auch der Einzelhandel verschiedene Rückgabemöglichkeiten an.

Der Enzkreis ruft dazu auf, die Aktion auch im Freundes- und Bekanntenkreis bekannt zu machen – ganz nach dem Motto: „Jeder Stecker zählt“.

Weitere Informationen zu den Aktionswochen sowie eine Übersicht der Rückgabestellen sind im Internet unter www.e-schrott-entsorgen.org zu finden. Informationen zur Abfallentsorgung im Enzkreis gibt es unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de und unter Telefon 07231 354838.

Das Veterinäramt informiert: Kastration von Katzen - ein wichtiger Beitrag zum Tierschutz

In Deutschland gibt es viele streunende Katzen ohne Zuhause. Sie leben auf verwilderten Grundstücken oder in verlassenen Gebäuden. Häufig sind sie sehr scheu und werden dadurch übersehen. Die Gründe für den Verlust des Zuhauses sind vielfältig – das Ergebnis für die Katze ist aber immer Leid, denn Hauskatzen sind an den Menschen und seine Nähe angepasst.

Leben sie ohne menschliche Betreuung, weil sie beispielsweise zurückgelassen wurden, fehlt meist eine zuverlässige Futterquel-

le und tierärztliche Versorgung. Im Gegensatz zu der heimischen Wildkatze, die ihre ursprünglichen Überlebensstrategien behalten hat und völlig alleine überlebt, benötigen die Hauskatzen menschliche Fürsorge.

Ihren Ursprung haben verwilderte, freilebende Katzen meist in Haltungen, in denen die Fortpflanzung der Tiere nicht kontrolliert wurde. Eine wichtige Maßnahme, die Population der Hauskatzen in Deutschland zu kontrollieren, ist die rechtzeitige Kastration der Katzen und Kater. Katzen können sich bereits früh fortpflanzen und mehrmals im Jahr Nachwuchs bekommen. Eine einzige unkastrierte Katze kann so zur Stammutter von hunderten Nachkommen werden. Dies führt zu einer unkontrollierten Population verwilderter Katzen, die häufig unter Krankheiten, Parasitenbefall und Mangelernährung leiden.

Gesundheitliche Vorteile für die Katzen durch die Kastration liegen auf der Hand: angefangen von Stressvermeidung durch Unterbinden des Paarungsverhaltens bis hin zur Vermeidung von Verletzungen durch Revierkämpfe und daraus resultierenden Infektionskrankheiten. Außerdem wird der Bewegungsradius einer kastrierten Katze kleiner. Dadurch ist sie weniger durch Unfälle im Straßenverkehr gefährdet. Neben der Kastration sind auch die Kennzeichnung und die Registrierung der Tiere wichtig. Ein gechipptes oder tätowiertes Tier kann leichter zugeordnet werden, falls es entläuft und wiedergefunden wird.

Der richtige Zeitpunkt zur Kastration ist bei Katzen von den Lebensumständen abhängig; er sollte individuell und geschlechtsspezifisch abgewogen werden. In der Regel sollte die Kastration mit etwa einem halben Jahr erfolgen. Es kann aber durchaus sein, dass Katzen schon früher geschlechterspezifisches Verhalten zeigen. Bei Freigängerkatzen sollte die Kastration in diesen Fällen gegebenenfalls schon früher erfolgen. Hier hilft der Haustierarzt weiter.

Informationsveranstaltungen des Landwirtschaftsamtes zum Gemeinsamen Antrag 2026

Das Landwirtschaftsamt des Enzkreises bietet im neuen Antragsjahr 2026 zwei Informationsveranstaltungen für Landwirtinnen und Landwirte zum Gemeinsamen Antrag an, und zwar eine Online-Veranstaltung am Dienstag, 17. März, und eine in Präsenz am Mittwoch, 25. März, in der Gaststätte „Zur Eiche“ in Friolzheim. Beides Mal ist der Beginn um 19:30 Uhr. Landwirtinnen und Landwirte, die Interesse haben, sollten sich unter <https://events.enzkreis.de> anmelden.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

Die Bereitschaftspraxis Mühlacker hat seit 1. Oktober 2025 ihre Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen erweitert.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos.)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Mühlacker seit 01.10.2025

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34

75417 Mühlacker

Neu ab 01.10.2025

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6

75175 Pforzheim

Öffnungszeiten:**Mi. 15 – 20 Uhr****Fr. 16 – 20 Uhr****Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr****Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**Apothekennotdienst****Samstag, 7. März 2026**

Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen Pforzheim, Am Mühlkanal 4

Telefon 07231 45 43 50

Sonntag, 8. März 2026

Neue Apotheke Eutingen, Hauptstraße 111

Telefon 07231 5 87 17 78

Tierärztliche Notdienste**07./08. März 2026****Kleintierpraxis Dr. Anja Zolke**

Telefon 07034 65 42 65

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de.**Diakonie****Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.**

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr**Telefon 07044 905080**

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!

Winterfeier der Tagespflege

der Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Die Winterfeier unserer Tagespflege fand auch in diesem Jahr in der Alten Kelter in Mönsheim statt. Eingeladen waren alle unsere Tagesgäste mit ihren Angehörigen.

Im Gegensatz zu dem verregneten Wetter draußen war die Kelter von unseren Mitarbeiterinnen liebevoll dekoriert worden und der Raum erstrahlte im warmen Licht. Es gab Kaffee und Kuchen, wobei das Küchenbuffet herausragend war.



Der Nachmittag begann schwungvoll mit einem Konzert des Schalmeeinzuges Leonberg. Es ist erstaunlich, wie diese Musik eine Gesellschaft in eine fröhliche Stimmung versetzen kann.

Nach Kaffee und Kuchen gab es die Bilder des vergangenen Jahres zu sehen. Im Anschluss gab es einen humorvollen Sketch, es wurden gemeinsam Lieder gesungen und zu einem schwungvollen Mitmach-Lied bewegten sich alle im Rhythmus.



Am Ende des gelungenen Nachmittags wurde noch das traditionelle Abschiedslied der Tagespflege gesungen.

Gesprächskreis für Menschen in Trauer**Begegnungscafé für Trauernde**

Einen Lieben Menschen zu verlieren, gehört zu den tiefgreifendsten Erfahrungen in unserem Leben.

Im Begegnungscafé treffen Sie in geschütztem Rahmen auf Menschen in gleicher Lebenssituation.

Sie sind mit Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen und Fragen nicht allein.

Geschulte Trauerbegleiter moderieren die Gespräche. Eine Anmeldung ist nicht nötig; Ihnen entstehen keine Kosten.

Sollten Sie vorab Fragen zu unserem Angebot haben, oder Einzelgespräche bevorzugen, stehen wir Ihnen unter 07041 – 81 53 689 gerne zur Verfügung.

Die nächsten Termine: Dienstag, 10. und 24. März 2026 sowie am 07. April 2026 von 15 bis 17 Uhr.

Ort: Seniorenzentrum St. Franziskus „Café Stübli“, Mühlacker. Wir haben Wegweiser für Sie angebracht.

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Sozialverband VdK**Ortsverband Mönsheim-Heimsheim**

SOZIALVERBAND

VdK

DEUTSCHLAND

VdK Baden-Württemberg e.V. fordert bezahlbaren Wohnraum durch die Erhöhung der Landesmittel für sozialen Wohnungsbau

In Baden-Württemberg fehlen nach einer Schätzung mehr als 200.000 Sozialwohnungen. Immer mehr Haushalte sind von steigenden Mieten finanziell überfordert, dies steht hohen Gewinnen aus Vermietung und Verpachtung gegenüber.

Vor dem Hintergrund der herrschenden Wohnungsnot und des fehlenden bezahlbaren Wohnraums in Baden-Württemberg muss dringend weiterer Wohnraum geschaffen werden. Dazu müssen mehr Neubauten erstellt, aber auch bestehende Bauten saniert und ersetzt werden.

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die Erhöhung der Landesmittel für den sozialen Wohnungsbau und ruft alle Stadt- und Landkreise auf, zusätzliche kommunale Förderöpfe für den Wohnungsbau einzurichten.

Der Sozialverband VdK berät in sozialrechtlichen Fragen und vertritt mit seinen Juristen die Rechte von Behinderten, Rentnern und Pflegebedürftigen bei Streitfällen mit dem Sozialamt und Behörden. Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es bei allen Vorstandsmitgliedern des Ortsverbandes. **bw.vdk.de/vor-ort/ov-moensheim-heimsheim/**

Hans Kuhnle, 1. Vorsitzender, Tel. 070446949